

Zeitschrift:	Allgemeine schweizerische Schulblätter
Band:	3 (1837)
Heft:	[1]
Rubrik:	Anzahl der Taubstummen und ihrer Bildungsanstalten in Deutschland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einnahme von 50000 Dollars erreicht hat, angenommen die nöthigen Einnahmen für den Unterricht armer Kinder. Seit einiger Zeit steigt die Thellnahme, die man der Erziehung widmet, zusehends, und schon bestehen verschiedene blühende Seminarien im Staate.

5. Indiana. Der Schulunterricht ist bis jetzt noch schlecht bestellt. Sowar sollen der Verfassung nach in jeder Towschip Elementarschulen errichtet werden, aber leider haben die Mittel dazu noch nicht ausgelangt. Akademieen sind bereits in mehrern Städten errichtet und zwei Towschips wurden vom Kongresse zur Errichtung und Erhaltung eines Seminars bestimmt, das bereits im J. 1827 in Bloomington eröffnet wurde.

Anzahl der Taubstummen und ihrer Bildungsanstalten in Deutschland. Herr Dr. Schmalz in Dresden, Verfasser der „Statistik der Taubstummenanstalten“ gibt das Verhältniß der vorhandenen Taubstummen in Deutschland zur Einwohnerzahl wie 716 zu 1 Million an. Deutschland zählt demnach 31756 Taubstumme. Von diesen sind jedoch nur 9822 bildungsfähig, und von diesen wieder nicht mehr als 820 in den bereits bestehenden deutschen Bildungsanstalten aufgenommen. Von diesen Anstalten hat:

Oesterreich (ohne die Filialanstalten)	5
Preußen	14
Baiern (mit den Filialanstalten) . .	8
Würtemberg —	4
Sachsen (Königreich) —	3
Baden —	3
Hannover	1
Nassau	1
Sachsen-Weimar	1
Die 4 freien Städte	4
Lippe-Schaumburg (Fürstenthum) .	1
Sachsen-Coburg-Gotha (in Coburg)	1

Die Stände des Großherzogthums Hessen haben 1000 fl. zur Erhaltung einer Anstalt in Worms bewilligt; eine andere hat das Kurfürstenthum Hessen (in Gutenberg) errichtet; eine dritte ist auch bereits im Herzogthum Oldenburg ins Leben getreten. — Das Großherzogthum Hessen hat 250, das Kurfürstenthum Hessen 189, das Herzogthum Oldenburg 45, Sachsen-Meiningen 72, Sachsen-Coburg (ohne Gotha) 30 bildungsfähige Taubstumme.

Paris. Liebe der Pariser zu fremden Sprachen. Ein Korrespondent der Augsburger allgemeinen Zeitung schreibt am 23. Weinm. v. J. hierüber ungefähr Folgendes. Kein Volk hatte in früheren Zeiten eine größere Abneigung gegen die ausländischen